

September 2022

Mit unserem Newsletter wollen wir Unternehmen aus der Region darüber informieren, wie Sie von der EU profitieren können. Die Themen umfassen neben wichtigen Terminen wie Markterkundungen, Messen und Informationsveranstaltungen auch - nach Branchen gegliedert - Förderprogramme, aktuelle Entwicklungen in Wirtschaft und Forschung sowie Kooperationsmöglichkeiten. Das Enterprise Europe Network Rheinland-Pfalz/Saar wird getragen von den Partnern EIC Trier IHK/HWK Europa- und Innovationscentre GmbH in Trier, IMG Innovations-Management GmbH in Kaiserslautern sowie saaris - saarland.innovation&standort e. V. in Saarbrücken.

INHALT

Service-Angebot des Monats
Termine
Industrielle Produktion
Medizin/Biotechnologie
Umwelt/Energie
Informationstechnologien
Dienstleistungen
Sonstiges
Kontakt



SERVICE-ANGEBOT DES MONATS

Ausblick: Energie, Mindestlöhne, einheitliches Ladegerät

Das Europäische Parlament wird im Herbst neue Gesetze verabschieden, die das Leben der Europäer in Bereichen wie Energiesicherheit, Geschlechtergleichstellung und künstliche Intelligenz verbessern sollen.

Lage der europäischen Union: In ihrer dritten Rede zur Lage der Europäischen Union wird Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen die wichtigsten Prioritäten und Herausforderungen der Kommission für die kommenden zwölf Monate erläutern. Die Abgeordneten werden die Arbeit der Kommission im vergangenen Jahr unter die Lupe nehmen und sich vergewissern, dass die wichtigsten Anliegen der Europäer – wie Energiesicherheit und Klimawandel – berücksichtigt werden. Die Debatte findet am 14. September in Straßburg statt.

<https://www.europarl.europa.eu/news/de/headlines/eu-affairs/20220713STO35306/energie-mindestloehne-einheitliches-ladegerat/>

TERMINE

Webinar: Internationale Vertragshändlerverträge professionell gestalten, 20. September 2022

Vertragshändler sind die häufigsten und praktisch wichtigsten Vertriebsmittler im internationalen Geschäftsverkehr. Durch die Integration in die Vertriebsstruktur kann der Hersteller eine sehr weitgehende Bindung des Händlers bewirken. Im Gegensatz zum Handelsvertreter bestehen allerdings bei Vertragshändlern praktisch keine gesetzlichen Vorgaben. Das Vertragshändlerrecht ist durch die Rechtsprechung und die Vertragspraxis entwickelt worden. Daher ist es essentiell, die Zusammenarbeit auf eine systematische und praxisnahe Vertragsgrundlage zu stellen. Das Recht des internationalen Vertriebs ist eine dynamische Querschnittsmaterie, die Fragen des Vertrags- und Kartellrechts ebenso berühren, wie den gewerblichen Rechtsschutz, das Handels- und das Arbeitsrecht. Das Webinar am **20. September 2022** stellt Ihnen die Grundzüge des nationalen und internationalen Vertriebsrechts verständlich und praxisnah dar und bietet zweckmäßige Lösungen und Formulierungen für die Vertragsgestaltung. Das Seminar richtet sich sowohl an Geschäftsführer und Vorstände sowie Vertriebsverantwortliche von Unternehmen als auch an Vertragshändler, die im internationalen Umfeld tätig sind.

[\[Kontakt: Matthias Fuchs\]](#)

[\[Einladungsflyer\]](#)

Trier: Arbeitsrecht in Luxemburg: Flexibilisierung der Arbeitszeit

Die gesetzlichen Regelungen zur Flexibilisierung der Arbeitszeit wurden im Großherzogtum 2019 angepasst. Luxemburger Unternehmen können zur Vermeidung von Überstunden entweder einen Arbeitszeitorganisationsplan aufstellen oder ein Gleitzeitmodell einsetzen. Die Referenzperiode im Rahmen derer Überstunden ausgeglichen werden können, ist im Zuge der Neuregelung auf maximal 4 Monate verkürzt worden. Zudem bieten Zeitsparkonten Arbeitnehmern z. B. die Möglichkeit, ein Sabbatjahr „anzusparen“. Darüber hinaus sehen auch Tarifverträge u. U. spezielle Regelungen zur Arbeitszeit vor. Und auch für den Umgang mit und die Kompensation von Überstunden, Sonn- und Feiertagsarbeit hat Luxemburg eigene Regelungen. Weitere Abweichungen im Vergleich zum deutschen Recht gibt es im Großherzogtum beim Erholungsurlaub und den Sonderurlauben.

Die Veranstaltung am **22. September 2022** „Arbeitsrecht in Luxemburg: Flexibilisierung der Arbeitszeit“ informiert über die in Luxemburg gängigen Modelle zur Flexibilisierung der Arbeitszeit, spezielle Tarifregelungen zur Arbeitszeit sowie über den Umgang sowie die Entlohnung von Überstunden, Sonn- und Feiertagsarbeit. Informationen zum jährlichen Erholungsurlaub inkl. Elternurlaub, Mutterschaftsurlaub und Urlaub aus familiären Gründen runden das Programm ab.

[\[Kontakt: Christina Grewe\]](#)

[\[Einladungsflyer\]](#)

Webinar: Umsatzsteuer im Maschinen- und Anlagenbau – Fokus Europa

Grenzüberschreitende Projekte im Maschinen- und Anlagenbau sind oftmals sehr komplex. So müssen Unternehmen zahlreiche unterschiedliche Leistungsbestandteile wie zum Beispiel Warenlieferungen, Montagelieferungen, Werklieferungen oder Werkleistungen korrekt umsatzsteuerlich einordnen und hierbei auch verschiedene selbst innerhalb der EU voneinander abweichende nationale Vorgaben wie u. a. die Anwendbarkeit des Reverse-Charge-Verfahrens bzw. die Verpflichtung zur umsatzsteuerlichen Registrierung im Einsatzland berücksichtigen. Darüber hinaus sind beim Maschinen- und Anlagenbau oftmals auch Lieferungen (inkl. Reihengeschäfte) und diverse Leistungen von Subunternehmern aus dem Einsatzland oder dem Ausland korrekt umsatzsteuerlich abzurechnen. Und auch die Auswirkungen einer umsatzsteuerlichen oder einer ertragssteuerlichen Betriebsstätte sind bei der Abwicklung der Projekte regelmäßig im Blick zu behalten. Fehler bei der umsatzsteuerlichen Einordnung sowie bei der Erbringung von Buch- und Belegnachweisen können im Rahmen einer Betriebsprüfung zu einer Nacherhebung der Steuern führen, die im Regelfall schwer oder gar nicht an den Kunden weiterbelastet werden kann.

Das Webinar verschafft einen fundierten und praxisgerechten Überblick über die korrekte umsatzsteuerliche Abwicklung von grenzüberschreitenden Geschäften im Maschinen- und Anlagenbau und geht hierbei auch auf anspruchsvolle umsatzsteuerliche Problemstellungen ein. Anhand einer Vielzahl von Praxis- und internationalen Länderbeispielen wird der Lehrstoff vertieft.

Das Webinar am **29. September 2022** richtet sich an Leiter*Innen von Steuerabteilungen, Führungskräfte aus Unternehmen sowie Mitarbeiter*Innen, die mit der Abrechnung von grenzüberschreitenden Geschäften betraut sind. Grundlegende umsatzsteuerliche Kenntnisse bei der Abwicklung von Auslandssachverhalten werden vorausgesetzt.

[\[Kontakt: Christina Grewe\]](#)

[\[Einladungsflyer\]](#)

INDUSTRIELLE PRODUKTION

Staatliche Beihilfen: Kommission genehmigt mit 27,5 Mrd. EUR ausgestattete deutsche Regelung zugunsten energieintensiver Unternehmen zum Ausgleich indirekter Emissionskosten

Die Europäische Kommission hat nach den EU-Beihilfevorschriften eine deutsche Regelung genehmigt, mit der energieintensive Unternehmen für höhere Strompreise aufgrund indirekter Emissionskosten im Rahmen des EU-Emissionshandelssystems (EHS) teilweise entschädigt werden sollen.

Die von Deutschland angemeldete Regelung mit einem geschätzten Gesamtvolumen von 27,5 Mrd. EUR soll einen Teil der höheren Strompreise abdecken, die sich aus den Auswirkungen der CO₂-Preise auf die Stromerzeugungskosten (sogenannte „indirekte Emissionskosten“) im Zeitraum 2021 bis 2030 ergeben. Durch die Beihilferegelung soll die Gefahr der Verlagerung von CO₂-Emissionen verringert werden, die mit einer Verlegung von Produktionskapazitäten in Länder außerhalb der EU mit weniger ehrgeizigen Klimazielen einhergehen würde. Im Falle einer solchen Abwanderung würde der Schadstoffausstoß weltweit gesehen zunehmen.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_4925

Kunststoffprodukte für die Bauindustrie

Ein zypriotisches Unternehmen, das hochwertige PVC-Dichtungen, Hartplastikzubehör und Hart-PVC-Extrusionsprofile für den Bauproduktmarkt herstellt und vertreibt, sucht potenzielle Partner im Rahmen eines Lieferantenvertrags. Die Produkte des Unternehmens sind für die Bauindustrie bestimmt, z.B. hochwertige PVC-Dichtungen und Hartkunststoffzubehör für Aluminiumtüren und -fenster, Vorhangfassadensysteme, Fassaden, Balkone, Bausysteme usw. sowie Hart-PVC-Profile, die eine gute Mischung zwischen Festigkeit, Stoßbeständigkeit und UV-Stabilität bieten.

(BOCY20220722001)

Griechisches Bauunternehmen sucht permanente Betonschutzwände

Das griechische Bauunternehmen wurde 1982 mit dem Ziel gegründet, vorgefertigte Bauelemente herzustellen und damit hochwertige Bauprojekte zu realisieren. Einer der Haupttätigkeitsbereiche sind Straßenbauprojekte, wobei der Schwerpunkt auf Bundesstraßen liegt. Das Unternehmen sucht Anbieter von dauerhaften Sicherheitsbarrieren aus Betonfertigteilen, die als Trennwände zur Unterstützung der passiven Verkehrssicherheit und anderen Anwendungen genutzt werden. Das Unternehmen ist an einem Liefer- oder Lizenzpartnervertrag interessiert.

(BRGR20220719019)

Schwedisches Produktionsunternehmen und Komplettanbieter von Metallkomponenten und Metallbearbeitungsdienstleistungen sucht neue Kunden

Das Unternehmen ist Hersteller und Komplettanbieter einer breiten Palette an Metallkomponenten und Dienstleistungen, einschließlich Konstruktion, Schneidbearbeitung, Montage & Elektromontage, Wärmebehandlung, Oberflächenbehandlung, Blechbearbeitung & Schweißen, Laserschweißen, 3D-Druck, etc. Das Unternehmen bietet seine Dienstleistungen verschiedenen Sektoren und Industrien an, darunter Eisenbahn, Bergbau, Landwirtschaft, Schifffahrt, Transport und Schwerfahrzeugindustrie. Das Unternehmen sucht neue Partner, idealerweise Unternehmen, die Metallkomponenten benötigen und/oder Metallbearbeitungsdienstleistungen, einschließlich Prototypen- und Kleinserienfertigung mit hoher Qualität und zuverlässigen Lieferzeiten.

(BOSE20220707020)

EPS 50 (expandierte Polystyrolkugeln) gesucht

Das rumänische Unternehmen sucht Lieferanten von EPS 50 - expandierten Polystyrolkugeln für seine Produktionslinie für Sitzsäcke. Das Unternehmen ist an einer Zusammenarbeit mit internationalen Partnern (unabhängig von deren Herkunftsland) im Rahmen von Handelsvereinbarungen interessiert. (BRRO20220715006)

^

MEDIZIN-/BIOTECHNOLOGIE

Gesundheitsunion: Kommission unterzeichnet mit HIPRA einen Vertrag über die gemeinsame Beschaffung von COVID-19-Impfstoffen

HERA, die Behörde für die Krisenvorsorge und -reaktion bei gesundheitlichen Notlagen der Europäischen Kommission, hat mit dem Unternehmen HIPRA HUMAN HEALTH einen Rahmenvertrag für die gemeinsame Beschaffung betreffend die Lieferung seines proteinbasierten COVID-19-Impfstoffs unterzeichnet.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_4782

Vertriebspartner für Medizinprodukte gesucht

Ein polnisches Unternehmen eine breite Palette von Brustprothesenmodellen, spezielle BHs, Kompressionshüllen, BHs nach plastischen Operationen und medizinische Schuhe. Das Unternehmen sucht Handelspartner mit Erfahrung im Verkauf von medizinischen Produkten, Distributoren und/oder Großhändler von medizinischen Produkten.

(BOPL20220721006)

Medizinbedarf

Ein maltesisches Unternehmen hat sich auf die Lieferung von qualitativ hochwertigen Arzneimitteln, Geräten und Diagnostika für das Gesundheitswesen spezialisiert und bietet seine Produkte weltweit an. Das Unternehmen sucht Partner im Rahmen einer Vertriebs- und/oder Herstellungsvereinbarung, die Krankenhäuser, Arztpraxen und Apotheken mit z.B. Schutzkitteln, Gesichtsmasken, Handschuhen aus Latex, Vinyl oder Nitrit, Desinfektionsmitteln, Universaltransportmitteln oder Testkits beliefern. (BOMT20220426001)

^

UMWELT/ENERGIE

Green Deal Going Local: Neuer Aufruf zu Best Practices und Klimaschutz-Verpflichtungen

Der Europäische Ausschuss der Regionen (AdR) startet einen neuen Aufruf für Best Practices an seine Mitglieder, an Young Elected Politicians (YEPs) sowie die Mitglieder des AdR-Netzwerks lokaler und regionaler Ratsmitglieder, um Best-Practice Beispiel zu kohlenstoffarmen und nachhaltigen Projekten sowie Klimaverpflichtungen zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen von lokalen und regionalen Gebietskörperschaften in der gesamten EU zu sammeln und zum fördern.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_4544

Verfahren zur Herstellung von Beton aus recycelten Bauzuschlagstoffen

Ein tschechisches Unternehmen bietet Firmen, die Recyclinghöfe oder Betonwerke betreiben, die Erweiterung ihrer Geschäftstätigkeit auf die Herstellung von Beton aus 100 % recycelten Zuschlagstoffen an, die durch das Recycling von Bauabfällen gewonnen werden. Auf der Grundlage von der Lizenzvereinbarung wird das tschechische Unternehmen dem Partner das notwendige Know-how und die Rezepturen für die Herstellung von Beton aus 100 % recycelten Bauzuschlagsstoffen und die damit verbundene notwendige Beratung zur Verfügung stellen. Die Bauzuschlagstoffe werden durch Zerkleinern und Sortieren von inertem Bauschutt, sowohl Beton als auch Ziegel, oder gemischt, gewonnen. (BOCZ20220630011)

Plastikprodukte aus Meeren zum Vertrieb angeboten

Das Unternehmen ist ein soziales Unternehmen der Kreislaufwirtschaft, das die Plastikverschmutzung unserer Meere und Ozeane bekämpfen will. Es sammelt Plastik aus dem Mittelmeer und den Küsten mit Hilfe eines Netzwerks traditioneller Fischer und in Zusammenarbeit mit Unternehmen, die die Meeresreinigung finanzieren. Das gesammelte Plastik wird klassifiziert, selektiert und zu nachhaltigen Design Produkten recycelt. Das Unternehmen sucht nach Partnern im Rahmen eines Handelsvertrags. (BOES20220712005)

Niederländisches Unternehmen der Blumenindustrie sucht nach vollständig recycelten und recycelbaren Verpackungen

The company is turning the flower industry on its head – for the better. How? By disrupting the traditional supply chain. They create seasonal collections using unusual stems to deliver unique flower arrangements. They always use field-fresh high-quality flowers straight from the grower and deliver to their customers through a high-tech and highly creative platform. How can the Dutch company deliver its products with fully recycled and recyclable packaging?

(TRNL20220704001)

^

INFORMATIONSTECHNOLOGIEN

Index für die digitale Wirtschaft und Gesellschaft 2022: Fortschritte insgesamt, aber Rückstände bei digitalen Kompetenzen, KMU und 5G-Netzen

Die Kommission hat die Ergebnisse des Index für die digitale Wirtschaft und Gesellschaft 2022 (Digital Economy and Society Index, DESI) veröffentlicht, mit dem die Fortschritte der EU-Mitgliedstaaten im Bereich Digitales verfolgt werden. Während der COVID-Pandemie haben die Mitgliedstaaten zwar Fortschritte bei ihren Digitalisierungsanstrengungen gemacht, haben aber nach wie vor Schwierigkeiten, die Lücken bei den digitalen Kompetenzen zu schließen sowie den digitalen Wandel von KMU und den Ausbau fortgeschrittener 5G-Netze umzusetzen. Die Aufbau- und Resilienzfazilität, die rund 127 Mrd. EUR für Reformen und Investitionen im digitalen Bereich bereitstellt, bietet eine beispiellose Gelegenheit zur Beschleunigung des digitalen Wandels, die sich die EU und ihre Mitgliedstaaten nicht entgehen lassen dürfen.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_4560

Partner im Bereich IKT und Cybersecurity gesucht

Ein italienisches Unternehmen ist spezialisiert auf Forschung und Entwicklung im IKT-Bereich (grüne Wirtschaft, intelligente Städte) und bietet digitale Dienstleistungen (Business Intelligence auf der Grundlage von Big Data, offene verknüpfte Daten) und Cybersecurity-Dienste (Sicherheit digitaler Dienste, Schutz des Endnutzers, Dematerialisierung) an. Das Unternehmen sucht nach anderen Firmen, öffentlichen Verwaltungen und Hauptauftragnehmern, um innovative und maßgeschneiderte digitale Dienstleistungen im Rahmen von Outsourcing, Unteraufträgen oder Lizenzvereinbarungen anzubieten. (BOIT20220630016)

Eye Tracking und Emotion Mapping mit Datenanalyse- und Visualisierungsfunktionalität

Latvian research, strategy and marketing project company is looking for eye tracking and emotion mapping solution with data analysis and visualization functionality for integration in online research activities and sessions. The company is looking for partners under technical cooperation agreement to develop and integrate eye tracking and emotion mapping solution with data analysis and visualization functionality for online research activities and recorded research sessions (TRLV20220714006)

Digitale Innovation für Milchallergien im frühen Kindesalter

A way to support HCPs to appropriately and efficiently diagnose cow's milk allergy (CMA), in order to provide timely care/advice to parents of children with CMA. CONTEXT: CMA is the most common food allergy in early life. There have been efforts to improve diagnosis such as symptoms tracker, awareness tools but no solution yet to support our clinicians to efficiently and appropriately diagnose CMA. This is believed to be a common problem globally. As Nutricia, we wish to socially better support our stakeholder communities (families & HCPs) via digital services, beyond what our ELN milk products provide nutritionally. We are open for any ideas that can support families and HCPs in the diagnosis of Cow Milk Allergy and raising family's consciousness on the subject. You can find more information under this link: <https://innovation.danone.com/CMA-open-innovation.html> (TRFR20220707024)

^

DIENSTLEISTUNGEN

Datenbank Amtliches Verzeichnis Präqualifizierter Unternehmen (AVPQ) vorübergehend offline

Derzeit ist bedingt durch den IT-Vorfall innerhalb der IHK-Organisation die Datenbank „Amtliches Verzeichnis Präqualifizierter Unternehmen (AVPQ)“ nicht erreichbar. Aufgrund einer möglichen Cyberattacke wurden die IT-Systeme der IHK-Organisation aus Sicherheitsgründen heruntergefahren. Für die Datenbank AVPQ bestand keine direkte Gefahr. Um möglichen Schaden zu vermeiden und Datensicherheit zu gewährleisten, werden die IT-Systeme erst nach und nach wieder online gestellt.

https://www.eic-trier.de/app/download/5813249347/Pressemitteilung_IHKs_Amtliches_Verzeichnis_24.08.2022.pdf

^

SONSTIGES

Neue Rechte zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben in der EU treten heute in Kraft

Seit dem 02. August 2022 müssen alle Mitgliedstaaten die 2019 angenommenen EU-weiten Vorschriften zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben für Eltern und pflegende Angehörige anwenden. Diese Vorschriften enthalten Mindeststandards für Vaterschafts-, Eltern- und Pflegeurlaub und legen zusätzliche Rechte fest, wie z. B. das Recht, flexible Arbeitsregelungen zu beantragen. Dies soll die Menschen dabei unterstützen, ihre berufliche Karriere und ihr Familienleben unter einen Hut zu bringen, ohne auf eines von beiden verzichten zu müssen. Diese Rechte, die zusätzlich zu dem bestehenden Recht auf Mutterschaftsurlaub gewährt werden, sind eine Errungenschaft im Rahmen der europäischen Säule sozialer Rechte und stellen einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu einer Union der Gleichheit dar.

Mit der Richtlinie zur Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben soll sowohl (i) die Teilhabe von Frauen am Arbeitsmarkt als auch (ii) die Inanspruchnahme von Urlaub aus familiären Gründen und von flexiblen Arbeitsregelungen gesteigert werden. Insgesamt ist die Beschäftigungsquote von Frauen in der EU um 10,8 Prozentpunkte niedriger als die der Männer. Darüber hinaus arbeiten nur 68 % der Frauen mit Betreuungs- und Pflegeverpflichtungen im Vergleich zu 81 % der Männer mit denselben Verpflichtungen. Die Richtlinie ermöglicht es Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, sich um Angehörige zu kümmern, die Unterstützung benötigen, sodass Eltern und pflegende Angehörige ihren Beruf und ihr Privatleben miteinander vereinbaren können.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_4785

Soziales Europa: transparentere und verlässlichere Arbeitsbedingungen für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der EU

Die EU-Mitgliedstaaten mussten bis zum 01. August 2022 die Richtlinie über transparente und verlässliche Arbeitsbedingungen in nationales Recht umsetzen. Die Richtlinie stärkt und aktualisiert die Rechte der 182 Millionen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der EU und verbessert ihren Schutz.

Mit den neuen Vorschriften erhalten die Arbeitskräfte ein Recht auf mehr Vorhersehbarkeit bei ihren Arbeitsbedingungen; dies betrifft beispielsweise Arbeitsaufträge und Arbeitszeiten. Zudem haben sie einen Anspruch darauf, ausführlicher über wesentliche Aspekte des Beschäftigungsverhältnisses, den Arbeitsort und die Entlohnung informiert zu werden. Dies ist ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung eines starken sozialen Europas und trägt dazu bei, die europäische Säule sozialer Rechte für die Menschen in der gesamten EU greifbar zu machen.

https://ec.europa.eu/commission/presscorner/detail/de/ip_22_4765

Permanent Make-up

Ein 2021 gegründetes maltesisches Unternehmen sucht einen Großhändler, der Permanent-Make-up-Geräte, Einwegartikel wie Nitrilhandschuhe und Nadeln sowie Hautpflegeprodukte anbietet, um ihr Geschäftsangebot auf dem lokalen Markt zu erweitern. Das Unternehmen sucht Partner im Rahmen langfristiger Lieferanten- oder Produktionsvereinbarungen. (BRMT20220704006)

Gartengerät zum Sammeln von Obst

Ein finnisches Unternehmen entwickelt und produziert Gartengeräte. Das Hauptprodukt ist ein innovatives und patentiertes Gerät zum Sammeln von Obst, das für Haus- und Kleingärtner und kleine Obstgärten bestimmt ist. Das Unternehmen vertreibt seine Produkte derzeit im Ausland über einen Online-Shop und sucht nun Partnerschaften im Rahmen eines Vertriebs- oder Handelsvertretervertrages in Europa. (BOFI20220715005))

^

KONTAKT

Saarbrücken

saaris | Franz-Josef-Röder-Straße 9 | 66119 Saarbrücken | www.saaris.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Anfragen zu EU-relevanten Themen | individuelle Unternehmerreisen | International Consulting | Kooperationsbörsen | Veranstaltungen | Kommunikationskanal nach Brüssel

Carine Messerschmidt

Tel.: +49 (0)681 9520-452

E-Mail: carine.messerschmidt@saaris.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Kooperationsdatenbank | EU-Fördermittelberatung | Veranstaltungen | International Consulting

Vera Strasburger

Tel.: +49 (0)681 9520-454

E-Mail: vera.strasburger@saaris.de

Trier

EIC Trier GmbH | Herzogenbuscher Straße 14 | 54292 Trier | www.eic-trier.de

Geschäftsführerin EIC Trier GmbH

Schwerpunkt: Marktbearbeitung in Europa (Recht & Steuern) | Länderschwerpunkte: Frankreich, Belgien, Luxemburg | Veranstaltungen & Inhouse-Schulungen | SME-Feedback & SOLVIT | Mitarbeiterereinsätze in Westeuropa

Christina Grewe

Tel.: +49 (0)651 97567-11

E-Mail: grewe@eic-trier.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Geschäfts- & Kooperationspartnersuche in der EU (branchenübergreifend) | Branchenschwerpunkt: Information & Communication Technologies ICT | Mitgliedschaft in der EEN-Sektoren-Gruppe „ICT Industries & Services“ | Internationale Kooperationsbörsen

Matthias Fuchs

Tel.: +49 (0)651 97567-20

E-Mail: fuchs@eic-trier.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Mitarbeiterereinsätze in Westeuropa | Veranstaltungen | MwSt.-Dienstleistungen in Luxemburg

Tanja Weinand

Tel.: +49 (0)651 97567-12

E-Mail: tanja.weinand@eic-trier.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Mitarbeiterereinsätze in Osteuropa & Großbritannien | Veranstaltungen & Inhouse-Schulungen | Öffentliche Ausschreibungen & Vergaberecht in der EU

Dagmar Lübeck

Tel.: +49 (0)651 97567-16

E-Mail: luebeck@eic-trier.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Geschäfts- & Kooperationspartnersuche in der EU (branchenübergreifend) | Veranstaltungsorganisation, SME-Feedback | Internationale Kooperationsbörsen

Alannah Wörle

Tel.: +49 (0)651 97567-15

E-Mail: woerle@eic-trier.de

Kaiserslautern

IMG Innovations-Management GmbH | Trippstadter Str. 110 | 67663 Kaiserslautern | www.img-rlp.de

Koordinator EEN Rheinland-Pfalz / Saarland

Schwerpunkt: Nano & Micro Technologies

Dr. Jürgen Gerber

Tel.: +49 (0)631 31668-10

E-Mail: gerber@img-rlp.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Lebenswissenschaften (Biotechnologie, Medizintechnik, Chemie)

Dr. Julia Dohnt-Buchheit

Tel.: +49 (0)631 31668-70

E-Mail: buchheit@img-rlp.de

EEN International Consultant

Schwerpunkt: Umwelttechnik

Dr.-Ing. Simon Horoz

Tel.: +49 631 31668 95

E-Mail: horoz@img-rlp.de

EEN Projektassistenz

Schwerpunkt: Technologieprofile

Heike Jaberg-Weinspach

Tel.: +49 (0)631 31668-45

E-Mail: jaberg@img-rlp.de

^

Fragen zum Newsletter

Bei Fragen zum Newsletter wenden Sie sich bitte an Tanja Weinand tanja.weinand@eic-trier.de oder Alannah Wörle woerle@eic-trier.de Tel.: 0651 97567-0. Auf der www.een-rlpsaar.de finden Sie eine umfassende Veranstaltungsübersicht.

Haftungsausschluss

Die Redaktion ist bemüht, Informationen stets aktuell und inhaltlich richtig zu präsentieren. Dennoch ist das Auftreten von Fehlern nicht völlig auszuschließen. Wir übernehmen keine Haftung für die Aktualität, die inhaltliche Richtigkeit sowie für die Vollständigkeit der gemachten Angaben.

Mit Unterstützung von:

